



**WORLD TENNIS
PROFESSIONALS**

WTF

Ranking Evaluation Globally

Weltneuheit! Matches sind das beste Training

Starte mit uns in eine neue, aufregende Tennis Zukunft!

Wir wissen, dass dem Tennismarkt ein internationales Ranglistensystem, das speziell für Spieler und deren Trainer entwickelt ist, fehlt. Für junge Spieler ist es zudem immer schwieriger geworden, in eine berufliche Karriere zu starten, so ist es derzeit Nachwuchstalenten nicht einmal möglich, an internationalen Turnieren teilzunehmen und somit Punkte für ein notwendiges Ranking zu erlangen, außer bei einer Teilnahme an ATP/WTA und ITF Turnieren.

Der Wunsch und die Notwendigkeit, ein neues und verbessertes Bewertungssystem zu entwickeln, wurde dadurch immer dringlicher. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, in Zusammenarbeit mit UTR und PTCA eine **neue World Series** ins Leben zu rufen, die genau diesen jungen und aufstrebenden Talenten zu einem international anerkannten Ranking verhilft und sie auf dem Weg in eine Profi Karriere maßgeblich unterstützen kann.

Detaillierte Informationen und Registrierung für die Turniere (WTP mit UTR) direkt unter www.myutr.com - einfach WTP in die Suche eingeben.

Wer entwickelte WTP?

Die PTCA (Professional Tennis Coach Association), eine Trainerorganisation, die weltweit die besten Tennistrainer der Welt und Grand-Slam-Sieger als Mitglied zählt.

Einige namhafte Namen der PTCA sind Håkan Dahlbo, Mats Wilander, Vlado Platenik, Goran Ivanisevic, Sven Groeneveld, Juan Manuel Esparcia und Nic Marschand.

Wie funktioniert unser System?

WTP führt ein komplett **neues, internationales Weltranking** ein.

WTP fasst alle anderen Systeme in einer Plattform zusammen.

Das bedeutet, dass es möglich sein wird, Turniere **über Landesgrenzen hinweg** zu spielen und Punkte zu sammeln.

Was unterscheidet WTP von bestehenden Systemen?

WTP konkurriert nicht mit anderen Systemen.

WTP bringt Sportler, Trainer und Sponsoren auf einer Ebene zusammen.

Junge Spieler können durch das neue WTP Bewertungsprogramm ihrem Können entsprechend Punkte erlangen.

Wieso ist die WTP-Serie für Turnierveranstalter von Interesse?

Turnierveranstalter haben die Möglichkeit ihre Turniere (z.B. nationale Ranglistenturniere oder LK-Turniere) durch den WTP-Status aufzuwerten. Die Turniere werden für Spieler aus anderen Nationen interessanter. Die Qualität und Quantität der Teilnehmerfelder kann erhöht werden.

Wieso dient WTP als Sprungbrett für eine Karriere auf der ITF/ATP/WTA-Tour?

Durch die Einführung von WTP ist die Teilnahme an nationalen Preisgeldturnieren (die einen zusätzlichen WTP Status haben WTP Open) oder an reinen WTP Turnieren (WTP Classics Challenges) bedeutsam geworden. Eine Teilnahme dient ab sofort nicht mehr allein zur Finanzierung der Profilaufbahn. Sie ist außerdem für ein internationales Ranking von Relevanz. Ein hohes WTP-Ranking dient zur Teilnahme an WTP Masters oder der Champions Trophy. Bei diesen Turnieren werden, so das ausgesprochene Ziel, neben einer hohen Preisgeldausschüttung auch Wildcards für internationale Turniere der ITF World Tennis Tour und der ATP/WTA Tour vergeben.

Wieso ist WTP mit anderen Systemen kompatibel (WTP Open)?

Die Anmeldung zu einem bereits bestehenden Turnier findet wie gewohnt über deren Turnier-Plattform statt (bei DTB Turnieren beispielsweise über mybigpoint). Eine Anmeldung der Spieler bei WTP ist nicht zwingend erforderlich. Die Turnierveranstalter können nach Abschluss des Turniers das Draw/Feld auf der WTP Seite duplizieren. Die Punkte werden somit für alle Spieler, die am Turnier teilgenommen haben ausgewertet. Möchte jedoch ein Spieler am WTP Masters-Cup oder an der WTP Champions Trophy teilnehmen ist eine Anmeldung bei WTP erforderlich. Die Punkte, die als Voraussetzung zur Teilnahme an diesen Turnieren gelten, werden nur bei angemeldeten Spielern gewertet.

Welche Turniere gibt es?

WTP Open – schon bestehende Turniere (ITF, WTA, ATP, nationale Ranglisten- oder LK-Turniere)
Duales System – bestehende Turniere können Teil der WTP Tour sein (diese können sich bewerben). Die Punkte zählen zudem für Masters/Championships Trophy der jeweiligen Turniere (DTB, ITF, ATP/WTA etc.)
WTP Classic Challenges – 64er-Quali 32er-Hauptfeld, reine WTP Turniere oder Kombination/ Duales System UTR* + WTP. Die Punkte zählen für Masters/Championships Trophy UTR oder WTP
WTP Masters Cup – 32er-Hauptfeld nur Spieler, die bereits an mindestens 4 WTP Classic Challenges teilgenommen haben dürfen bei Masters Turnieren an den Start gehen. Die zuvor erreichten Punkte bei WTP Open und WTP Classics sind entscheidend. Beachte: Eine Anmeldung auf der WTP Seite ist erforderlich, damit die erzielten Punkte (bei WTP Open und Classic Challenges) für die Teilnahmeberechtigung zum Masters gewertet werden. Ziel: Hohes Preisgeld und Zugang/Wildcards für ATP/WTA Challengers und ITF Turniere.
WTP Champions Trophy – 32er-Hauptfeld
Spieler die ein Masters gewinnen qualifizieren sich direkt für die Champions Trophy. Danach ist das beste Ranking (von anderen WTP Turnieren erzielte Punkte) entscheidend. Ziel: Hohes Preisgeld und Wildcards für ATP/WTA Events. Regelwerk: WTP